

06.03.2019

Bezugsquelle:

Rhein-Sieg-Anzeiger

Kritik am Verkauf des Bauhofgeländes Bürgermeister von Much räumt Fehler ein

VON STEPHAN PROPACH

Much - „Ich habe einen Fehler gemacht und will das auch nicht beschönigen.“ Bürgermeister Norbert Büscher sagt, er könne die Kritik der Opposition im Gemeinderat nachvollziehen. Er hatte einem Weiterverkauf des ehemaligen Bauhofgeländes an der Wahnbachtalstraße zugestimmt, ohne den Gemeinderat zu befragen. Dabei hatte dieser sich 2017 eine solche Entscheidung ausdrücklich vorbehalten. „Ich hätte besser recherchieren und ins Ratsprotokoll schauen sollen“, sagt Büscher heute. Seinerzeit habe er sämtliche Bedingungen geprüft, die der Gemeinderat für einen Weiterverkauf des Areals gestellt hatte.



Der Gemeinderat hatte sich 2017 eine Verkaufsentscheidung ausdrücklich vorbehalten.

Foto: Stephan Propach

„Ich habe mir sogar von den Bauherren Rechnungen zeigen lassen“, erinnert sich Büscher, der noch den Notarvertrag zum ursprünglichen Verkauf überprüfte. Dort habe gestanden, dass eine Veräußerung „nur mit Zustimmung der Gemeinde Much“ möglich sei. Damit sei er fälschlicherweise davon ausgegangen, dass er den Rat nicht noch einmal einschalten musste. „So etwas ist mir in 31 Jahren nicht passiert“, stellte Büscher fest. Mit dem Fehler könne er selbst „nur sehr schwer umgehen“. Beim Rat habe er sich bereits Ende vergangenen Jahres entschuldigt.

Den gesamten Artikel finden Sie unter diesem [Link](#).

Über die Form des Umgangs mit dem Bürgermeister seitens der SPD gibt es im Zeitungsbericht einen kritischen Kommentar [hier](#).

HP